

WP II WP II WP II

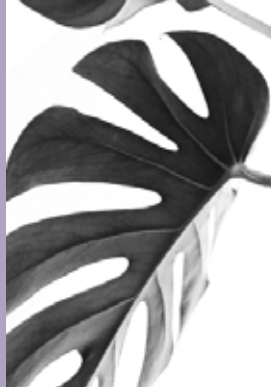
Differenzierung in den Jahrgangsstufen 8 und 9
Informationen zum Wahlpflichtbereich II

Schuljahr 2020/2021



Gymnasium an der
Schweizer Allee

OUVERTÜRE



Liebe Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassen 7, liebe Eltern!

Nun habt ihr die Qual der Wahl: Vielleicht eine dritte Fremdsprache? Eine Gesellschaftswissenschaft? Kunst und Gestaltung - oder doch lieber ein MINT-Fach?

Nachdem ihr im Jahrgang 5 Unterricht zunächst nur im Klassenverband erlebt habt, kennt ihr seit der 6. Klasse bereits die Differenzierung nach Französisch- und Latein-Lerngruppen im Wahlpflichtbereich I. Ab dem 8. Jahrgang erfolgt nun mit dem Wahlpflichtbereich II (WPII) eine weitere Differenzierung: Alle Lernenden der Jahrgangsstufe müssen aus einem Angebot von Kursen eine zwei- oder dreistündige Veranstaltung auswählen. Gewählt wird nach Interessen und Neigungen.



Diese Broschüre gibt euch zunächst im ersten Teil (ab Seite 4) einen Einblick in die allgemeine Zielsetzung, Organisation, didaktische Konzeption sowie Beurteilungsgrundlagen und stellt im zweiten Teil (ab Seite 6) das aktuelle und vielfältige Kurs-Angebot unserer Schule für das kommende Schuljahr 2020/21 vor. Beratet euch mit euren Eltern und wenn ihr (oder eure Eltern) nach der Lektüre noch Fragen habt, vereinbart einen Beratungstermin mit der Mittelstufenkoordination.

Ich wünsche euch viel Spaß bei der Lektüre, gute Wahlentscheidungen und natürlich große Vorfreude!

– Justus Pinker

Die Mittelstufen-
koordination

Justus Pinker

Büro der Mittelstufen-
verwaltung Raum 126
j.pinker@schweizer-allee.de

ZIELSETZUNGEN

Das allgemeine Ziel des WP II ist es, euch nach der Wahl der zweiten Fremdsprache (WPI) in Jahrgangsstufe 6 eine weitere inhaltliche Schwerpunktsetzung zu ermöglichen und euch damit auch in organisatorischer Hinsicht (Auflösung des Klassenverbandes und Einführung des Kurs-Systems) bereits auf die vielfältigen Möglichkeiten der Sekundarstufe II vorzubereiten.

Zum Profil des Gymnasiums an der Schweizer Allee gehört es seit Jahren, dass unsere Schule den Interessen und Neigungen der Schüler im WP II-Bereich besonders weit entgegenkommt: Wir decken bei dem Angebot an Kursen alle vier nach der „Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sek. I“ möglichen Bereiche ab. Im diesjährigen Auswahlverfahren gibt es zehn Angebote mit interessanten Fächern und Fachkombinationen. Wir richten nach Auswertung eurer Prioritätswahlen mehr WP II-Kurse endgültig ein, als es Klassen in den Jahrgangsstufen gibt. Daher sind die Lerngruppen im WP II-Bereich zum Teil kleiner als in den Klassen.

Allerdings können nicht alle angebotenen Kurse am Ende realisiert werden. Wenn letztlich Kurse herausfallen oder ihr nicht euren Lieblingskurs belegen könnt, hängt das mit dem Wahlverhalten der gesamten Jahrgangsstufe sowie den organisatorischen Möglichkeiten unserer Schule zusammen. Zwei parallele Kurse in einem Fach sind z.B. auch bei großer Nachfrage nicht realisierbar.

Auf jeden Fall solltest du eine eigene Entscheidung treffen und dich nicht von deinen Freunden beeinflussen lassen.

dass inhaltliche Doppelungen mit Fächern des Pflichtbereichs weitgehend vermieden werden.

Der Unterricht ist häufig projekt- bzw. handlungsorientiert und erwartet von euch kooperatives Arbeiten. So könnt ihr Schlüsselqualifikationen erwerben, die ihr nicht nur in der Sekundarstufe II, sondern später auch im Studium und in der Arbeitswelt benötigt. Vor allem die Kurse, die zwei Fächer kombinieren, beschäftigen sich im Sinne eines stärker ganzheitlichen Ansatzes mit fächerverbindenden und -übergreifenden Problemstellungen. Bei den kombinierten Kursen sollen beide Fächer über die Doppeljahrgangsstufe 8 und 9 etwa gleiche Anteile haben.

Die mit ‚Englisch‘ kombinierten Kurse des WP II können vollständig oder auch nur zeitlich begrenzt bilingual unterrichtet werden. Sie stehen aber ausdrücklich nicht nur den SchülerInnen des bilingualen Bildungszweigs offen.

Für alle angebotenen WP II-Kurse stehen nach derzeitigem Stand entsprechende Lehrkräfte zur Verfügung.

/ KONZEPT

Eine endgültige Zuordnung erfolgt aber erst in den Sommerferien. Nachfragen lassen sich also bis dahin nicht beantworten.

DIDAKTISCHES KONZEPT

Zentral für alle Kurse ist die Erweiterung von Grundlagenwissen und fachmethodischer Kompetenz. In allen Fächern und Fachkombinationen des WP II ist der Unterricht so geplant,

VERSETZUNGSRELEVANZ

Die WP II-Kurse sind zwar der Fächergruppe II zugeordnet (alle Fächer außer Deutsch, Mathematik, Englisch und 2. Fremdsprache), doch werden außer der mündlichen Mitarbeit wie in

der Fächergruppe I pro Halbjahr zwei schriftliche Klausuren zur Leistungsfeststellung verlangt. Pro Jahr kann eine Klausur durch eine andere Form der schriftlichen Leistungsfeststellung (z.B. Präsentation, eigenständiges Projekt oder Portfolio) ersetzt werden.

Die Endnote des WPfI-Kurses ist im Rahmen der Fächergruppe II versetzungsrelevant. Sie kann daher ein Defizit in einem Fach der Fächergruppe I (D, M, E, 2. FS) nicht ausgleichen.

WAHLVERFAHREN

Wählt einen Kurs, der für euch die höchste Priorität besitzt und euch am meisten interessiert sowie zwei weitere Kurse, die euren Neigungen ebenfalls entsprechen. Das ist für den Fall nötig, dass euer Lieblingskurs nicht zustande kommt bzw. dass ihr aufgrund einer Überbelegung aus ihm heraus gelost werdet. Es kann also sein, dass ihr einen Zweit- oder gar Drittwahlkurs belegen müsst.

Nach der Zuweisung eines WPfI-Kurses müsst ihr diesen Kurs während des Doppeljahrgangs 8/9 durchgehend belegen. Ein Wechsel kann nur in besonderen Ausnahmefällen mit schriftlicher Begründung sowie nach eingehender Rücksprache mit der Mittelstufenkoordination am Ende von 8.1 erfolgen. Die freie Wahl eines anderen Kurses ist dann nicht mehr möglich.

KURSÜBERBLICK

Die folgenden Seiten bieten einen Einblick in die Unterrichtsplanung der zehn WPfI-Kurse. Französisch und Latein bieten wir an, weil wir euch bei eurer Sprachenwahl im Jahrgang 5 versprochen haben, die damals nicht gewählte Sprache im WPfI-Bereich anzubieten. Zudem warten acht weitere Kurse aus den Bereichen Geisteswissenschaften, Kunst / Kreativität / Darstellung sowie MINT (Naturwissenschaften und Tech-

nik) auf eure Entdeckung und stellen sich hier mit ihrem Kursprogramm detailliert vor.

INFORMATION



Es gibt viele gute Gründe Französisch zu lernen! ... für Paris-Touristen, Junge und Alte, Politiker, Abenteurer, Gastronomen, Wissenschaftler, Fans von Rap und für euch, Schüler der Klasse 7, ohne eine zweite lebende Fremdsprache.

Im Französischunterricht lernst du nicht nur die Sprache, denn Französisch ist ein Lebensgefühl. Du wirst viel über Land und Leute erfahren wie z.B. das berühmte französische Essen, Sport oder Asterix und Obelix.

Französisch ist gar nicht so schwer, vor allem da es eine romanische Sprache ist und sich aus dem Lateinischen entwickelt hat – ein Vorteil, den du als „Lateinkenner“ nutzen kannst. Im Gegensatz zum Lateinischen kannst du das Gelernte in der praktischen Kommunikation anwenden; z.B. während eines Schüleraustauschs, bei Brief- und E-Mail-Freundschaften oder in den Ferien in Frankreich, Kanada (Québec), Schweiz, Belgien, Marokko, Tunesien usw. Erst ‚Sprache-Können‘ erlaubt es, Freundschaften zu schließen!

Außerdem besteht für dich die Möglichkeit, in der Oberstufe einen Französisch-Grundkurs oder einen Leistungskurs zu wählen und deine sprachlichen Fähigkeiten bei Fremdsprachenwettbewerben oder DELF-Prüfungen unter Beweis zu stellen. Vielleicht möchtest du aber auch mit dem Abitur das Exzellenzlabel CertiLingua erwerben, wofür du eine zweite fortgeführte Fremdsprache brauchst.

Die deutsch-französische Zusammenarbeit ist stark ausgeprägt und zentraler Baustein Europas. Deshalb ist es hilfreich, dass junge Deutsche und Franzosen die Sprache des jeweils anderen Landes sprechen und verstehen können.

Mach dich fit für Europa und lerne seine Sprachen – Französisch gehört dazu!

Dieser Kurs findet dreistündig statt.

#Vokabeln
#Lebensfreude
#Texte
#Lesen
#Schreiben
#Sprechen
#Austausch
#Kultur





SCH
SCH
FRANZÖSISCH
FRANZÖSISCH
FRANZÖSISCH
FRANZÖSISCH

Intrate – Entrez – Enter – Tretet ein!
Herzlich willkommen in der römischen
Antike, deren Sprache die Grundlage
für zahlreiche moderne Sprachen ist. Euer
Lehrbuch lädt euch ein zu einer Reise in die
römische Antike:

- Sucht Orte auf, wo die Römer sich gerne treffen: den Circus Maximus, Schauplatz spannender Wagenrennen, und die Thermen, Vorbild für die heutigen Freizeitbäder.
- Erfahrt, wie die Menschen im alten Rom leben: wie sie Feste feiern, wie sie sich kleiden, was sie essen. Vielleicht organisiert ihr ja dann euer eigenes Römerfest?!
- Begegnet berühmten Persönlichkeiten der römischen Geschichte: Hannibal, der mit seinen Elefanten die Alpen überquert, und Caesar, der der schönen Kleopatra verfällt. achen und in eurer Muttersprache profitiert.
- Erkundet unterschiedliche Gebiete des römischen Reiches, u.a. Gallien und Germanien. Ihr werdet staunen, wie viele Zeugnisse die Römer ganz in eurer Nähe hinterlassen haben. In Haltern, Xanten oder Köln könnt ihr diese erkunden.
- Lernt Gestalten der antiken Mythologie kennen: den Irrfahrer Odysseus und Aeneas, der seine Gefolgsleute aus dem zerstörten Troja nach Italien bringt.

Natürlich ist Latein mit dem intensiven Lernen von Vokabeln und Grammatik verbunden. Aber da ihr ja schon Französisch und Englisch beherrscht, werden euch viele Vokabeln bekannt vorkommen. Auch in Grammatik gibt es Übereinstimmungen. Im Lateinkurs werdet ihr euch jedoch besonders gründliche Grammatikkenntnisse aneignen, von denen ihr in den modernen Fremdsprachen und in eurer Muttersprache profitiert.

Dieser Kurs findet dreistündig statt.

LATEIN
LATEIN
LATEIN
LATEIN
LATEIN
LATEIN

#Vokabeln
#Texte
#Sprechen
#Kulturgeschichte
#Exkursionen
#Mythologie



GESCHICHTE / DEUTSCH GESCHICHTE / DEUTSCH GESCHICHTE / DEUTSCH GESCHICHTE / DEUTSCH



#Neugier
#Medien
#Kultur
#Texte
#Teamarbeit
#Bildanalyse

Geschichte einmal anders erforscht. Dieser Kurs spart die Kernthemen des Geschichts- und Deutschunterrichts aus oder behandelt diese unter anderen, oft überraschenden, Gesichtspunkten. Im Vordergrund steht die Alltagsgeschichte, vor allem die der ‚kleinen Leute‘ aus verschiedenen Epochen, sowie die Verarbeitung dieser Geschichte in Medien (z.B. in Spielfilmen, Comics, Plakaten) und Literatur. Eine endgültige Festlegung des Kursprogramms erfolgt gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern.

Mögliche inhaltliche Schwerpunkte:

- Comic als Geschichtsbuch: Asterix und Obelix.
- Helden in Sagen und historischer Wirklichkeit: Menschen in Extremsituationen.
- Unser Stadtteil als Schauplatz wichtiger Ereignisse - eine Stadtführung entsteht
- Fotos zeigen Weltgeschichte: Untersuchung berühmter - Fotos des 20. Jahrhunderts im historischen Kontext.
- Meine Großeltern, Eltern und ich: Geschichte und - Geschichten der Generationen - oral history.

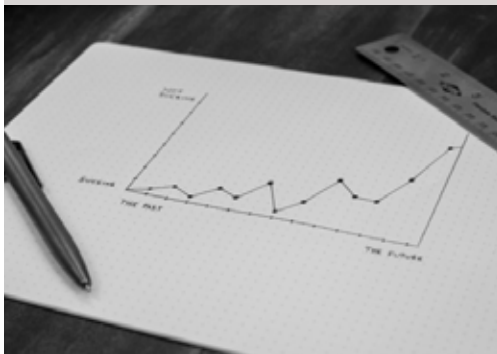
Forschungsfragen können z.B. sein:

- Wie leben Asterix und die Gallier im Comic? Wie lebten die Gallier in der historischen Wirklichkeit?
- Wie erlebte ein 10jähriges jüdisches Kind die Nazi-Verfolgung?
- Welche Lebensumstände vermittelt ein Spielfilm aus dem 1. Weltkrieg oder aus den 1950er Jahren?

Zur Unterrichtsgestaltung lässt sich sagen: Der Unterricht ist oft projektorientiert und immer fächerübergreifend oder -verbindend.

Die Erarbeitung von Dokumentationen (Ausstellungen) oder ggfs. die Durchführung von kleinen Forschungsprojekten ist geplant. Präsentationsübungen begleiten den Unterricht: Freier Vortrag mit und ohne Handout / Veranschaulichungsmaterial oder Powerpoint; Portfolio; Schulwebseite). So soll die Arbeit in diesem Kurs helfen, Ängste bei der Zusammenarbeit und bei der Darstellung eigener Ergebnisse abzubauen und damit allgemein die Kommunikations- und Teamfähigkeit fördern.

SCHULFIRMA
SCHULFIRMA
SCHULFIRMA
SCHULFIRMA
SCHULFIRMA
SCHULFIRMA



#Planen
#Strategisches Denken
#Mathematik
#Verantwortung
#Schreiben
#Dialog

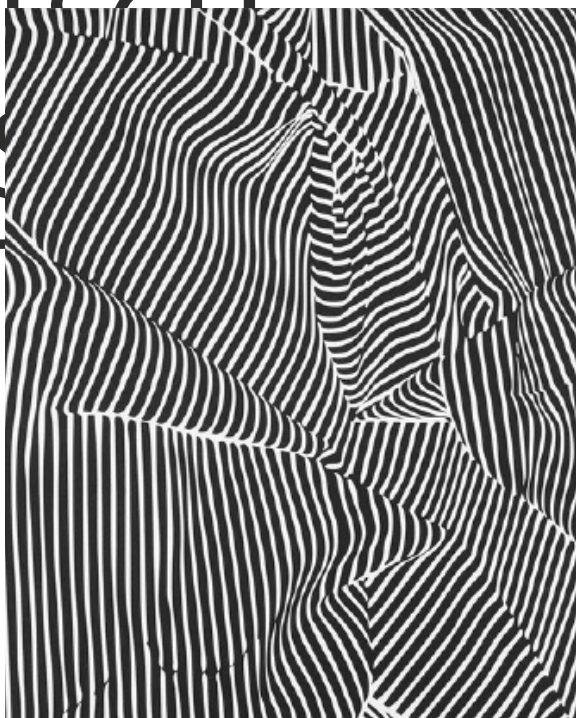
Start up! In diesem Kurs steigt ihr in eine bestehende Schulfirma ein, denn der Kurs ist Jahrgangsübergreifend organisiert. Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus der Jahrgangsstufe 9 führt ihr ein kleines Unternehmen. Dabei wird sich das Management - also ihr - mit der Beschaffung und dem Verkauf von Produkten auseinandersetzen. Welche Produkte das sind, könnt ihr mitbestimmen.

Bevor es an den Verkauf geht, sind jedoch mehrere Schritte notwendig: Es muss ein Businessplan erstellt und eine Marktanalyse durchgeführt werden. Und überhaupt: Wer macht was? Das Team muss strukturiert werden. Auch die Beschaffung und kaufmännische Verwaltung von Kapital will geplant werden. Anschließend soll das Unternehmen an den Markt gehen und Umsätze generieren. Wir werden dabei außerschulische Partner einbinden, die uns bei der Planung und Umsetzung unterstützen.

Du hast Lust, praxisbezogen zu arbeiten? Du hast keine Angst vor Statistiken und Zahlen? Du bist bereit, Verantwortung zu übernehmen und kannst flexibel mit Unterrichtszeit und -orten umgehen? Du bist motiviert und hast Lust, etwas zu bewegen? Dann werde Teil unserer Schulfirma.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

KUNST /
DEUTSCH
KUNST /
DEUTSCH
KUNST /
DEUTSCH
KUNST /
DEUTSCH



Eine Expedition ins unbekannte Aplerbeck: Wir entdecken in diesem neuen Themen-Kurs unseren Stadtteil auf ungewöhnliche, ganz persönliche und vielfältige Weise neu. In vielen kleinen Projekten erforschen wir mit künstlerischen Verfahren unsere Umgebung.

Klar, wir könnten ganz einfach auf Google Maps herausfinden, wo sich die Apelbachstraße befindet und auch bei Wikipedia recherchieren, wie Aplerbeck überhaupt zu seinem Namen kam. Aber viel spannender wäre es jedoch, wir legen eine ganz individuelle Karte mit euren Aplerbecker Lieblingsorten an oder würden einen Historien-Comic zur Geschichte des Vororts gestalten: Überfälle im Mittelalter, Big Bands auf der Bühne der Postkutsche Aplerbeck oder Familienzoff auf Schloss Rodenberg ...

Dieser Kurs arbeitet fast immer fächerverbindend und setzt Neugier, Selbstorganisation und Lust auf viele kreative Darstellungsformen voraus: Geplant sind Zeichenworkshops im Aplerbecker Wald, das Verfassen eigener Gedichte, Street-Art-Projekte im Ortskern und die Präsentation eigener thematischer Sammlungen. Wir arbeiten dabei mit einem Portfolio, in dem wir fortlaufend unsere Arbeiten und Recherchen dokumentieren.

Alle Projektschwerpunkte legen wir im Kurs gemeinsam fest. Forschungsfragen können beispielsweise folgende sein: Wie kommt die Emscher ins Museum?

Warum steht die Georgskirche schief?

Was treibt GADSA-Geist Gustav um (und wie können wir ihn auf Foto bannen)?

Und wie sieht es überhaupt in der alten Magnet-Fabrik aus?

Alle Antworten gibt es in diesem WP11-Kurs. Von dir.

Es entstehen Materialkosten von ca. 5-10 Euro pro Halbjahr.



#Neugier

#Medien

#Kultur

#Texte

#Teamarbeit

#Bildanalyse



MUSIK /
ENGLISCH
MUSIK /
ENGLISCH
MUSIK /
ENGLISCH



Music was my first love
and it will be my last ...

Den Kern dieses fächerverbindenden bilingualen Kurses bildet die Begegnung mit Musik aus verschiedenen kulturellen Kontexten. Es ist dabei keine Voraussetzung, dass die Schülerinnen und Schüler ein Instrument spielen. Allerdings wird die Bereitschaft erwartet, sich kreativ gestaltend mit Musik und der englischen Sprache auseinanderzusetzen.

Mögliche inhaltliche Schwerpunkte sind dabei:

- Liedtexte von Pop- und Hip-Hop-Songs als Spiegel und Ausdruck von Jugendkulturen
- Kreative Bearbeitung von Songtexten (Rap- und Pop-Texte selbst verfassen und umsetzen)
- Entwicklung der afro-amerikanischen Rock- und Popmusik
- Social Media und Musik
- Musik auf der Bühne (Musicals, Konzerte u.a.)
- Komponisten aus englischsprachigen Ländern

Im projektorientierten Unterricht steht die kreative Auseinandersetzung mit Musik und musikalischen Themen im Vordergrund. Bei dieser Arbeitsweise werden die Schülerinnen und Schüler in die Unterrichtsplanung mit einbezogen. Der Kurs fördert somit das kooperative und eigenständige Lernen und die Entwicklung von musisch-ästhetischen, kommunikativen und darstellenden Kompetenzen



#Songs
#Zuhören
#Sprechen
#Kreativität
#Handeln

Literatur - die ganze Welt ist eine Bühne! In diesem Kurs dreht sich alles um „die Bretter, die die Welt bedeuten“. Die Kursthemen sind vielfältig:

- Welche Berufe gehören zu einem Theater?
- Was für eine Ausbildung benötigt man, um bei einem Musical zu arbeiten?
- Wie werden Kostüme hergestellt?
- Wer schreibt eigentlich Theaterkritiken?
- Wie wird ein Spielplan zusammengestellt?
- Und wie bekommt man es hin, dass einem auf Knopfdruck die Tränen die Wange herunterrinnen?

Die Schülerinnen und Schüler werden in diesem Kurs viel über das Arbeiten hinter und auf der Bühne erfahren. Doch es wird nicht nur Theoriewissen vermittelt, sondern alle können auch eigene Bühnenerfahrungen sammeln. Denn in projektartigen Phasen sollen die erworbenen Theorie-Kenntnisse dann durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses praktisch umgesetzt werden. Zudem ist der Besuch von Bühnenproduktionen an Theatern des Ruhrgebiets geplant. Bei der Auswahl einzelner Unterrichtsinhalte oder bei praktischen Umsetzungen, werden die Interessen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt.

Je nach unterrichtender Lehrkraft und Schülerinteresse gibt es außerdem die Möglichkeit den Kurs zumindest anteilig bilingual zu unterrichten, d.h. es könnten nach Absprache englischsprachige Spieltexte thematisiert, verfasst und umgesetzt werden.

#Kreativität
 #Schauspielen
 #Texte
 #Schreiben
 #Medien



TUR
TUR
LITERATUR
LITERATUR
LITERATUR
LITERATUR
LITERATUR

Von Bits and Bytes. Weder im Berufsleben noch an der Universität kommt man heutzutage ohne Kenntnisse in den neuen Medien aus.

Die Medienkompetenz hat in unserer Gesellschaft längst den Wert einer Basiskompetenz neben Lesen, Schreiben und Rechnen eingenommen. Dieser WP11-Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse, die einen sinnvollen und kritischen Umgang mit Medien ermöglichen. Neben der Vorbereitung auf Anforderungen der Arbeitswelt (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentation, Internetanwendungen) werden unter Berücksichtigung der Interessenlage und Einsatzbereitschaft der Teilnehmer auch Strukturen und Methoden der Informatik untersucht (z.B. objektorientiertes Programmieren).

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Mögliche inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Kennenlernen der Grundlagen des Computers
- Hardware, Software sowie theoretische Grundlagen (EVA-Prinzip, Binärsystem, grundlegende Schaltungen) und Betriebssysteme
- Umgang mit Office-Paketen sowie Grundlagen des Internets und Netzwerktechnologien
- Verwendung von Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbank sowie Erstellung von Präsentationen
- Geschichte und Entwicklung des Internets (ARPANET, Web 2.0), Internettechnologien und Anwendungen (WWW, E-Mail, FTP)

- Umgang mit Standardanwendungen (Browser, Suchmaschine, E-Mail) sowie Grundlagen der Kommunikation zwischen Computern (LAN, WAN, Internet)
- Diskussionen über die gesellschaftliche Relevanz des Internets und dessen Gefahren
- Erstellen von Dokumenten für das Internet
- Erstellen von PDF-Dokumenten aus Standardanwendungen sowie Grundlagen der Programmierung in HTML/XML und Nutzung von CMS / Lernplattformen
- Systematik des Programmierens von Anwendungen
- Einführung in die Grundlagen der objektorientierten Programmierung (Niki, Delphi, Lazarus)
- Erstellung von kleinen Windows-Anwendungen

Der Kurs bietet projektorientiertes Arbeiten in Partnerarbeit und Kleingruppen sowie das eigenständige Erstellen von Präsentationen und Anwendungen. Selbstgesteuertes Lernen und kreative Problemlösungen sind hierbei gefragt.

#Logisches Denken

#Medien

#Texte

#Alltagsbeispiele

#Computer

#Anwendungswissen

INFORMATIK
INFORMATIK
INFORMATIK
INFORMATIK
INFORMATIK
INFORMATIK
INFORMATIK

Vom Boden zur Nahrung: Möchtest du gerne etwas darüber wissen, weshalb bestimmte Pflanzen nur auf bestimmten Böden wachsen können, welche Inhaltsstoffe in Pflanzen vorkommen und wie wir diese Inhaltsstoffe für unsere Ernährung nutzen? Mögliche inhaltliche Schwerpunkte sind:

Der Boden lebt?!

- Praktische Untersuchungen von Bodenproben.
- Pflanzen, die auf dem Boden wachsen
- Untersuchung von Getreide, Obst, Gemüse auf ihre Inhaltsstoffe
- Ansprüche von Pflanzen an den Boden (Dünger, Wasser, Licht etc)

Chemie in der Küche

- Was passiert bei der Herstellung von Marmelade? Was geschieht bei der Entsaftung von Früchten?
- Welche Vorgänge laufen beim Backen von Brot ab?
- Wie wird Öl aus Früchten gewonnen?
- Wie kann man DNA aus Gemüse gewinnen?

In diesem Kurs stehen Experimente in Kleingruppen und Partnerarbeit im Vordergrund. Dieses handlungsorientierte Lernen im Projektrahmen schult Selbstständigkeit und fördert das Erlernen und Anwenden von Präsentationstechniken.

BIO / CHEMIE BIO / CHEMIE BIO / CHEMIE

#Experimente
#Teamarbeit
#Präsentation
#Neugier
#Projekte



Bist Du technisch interessiert? Möchtest Du Dich mit technischen Geräten auskennen? Technische Geräte im Haushalt, in deiner Umwelt, in verschiedenen Spielzeugen als „gute Lernbeispiele“ sind das diesjährige Thema des Technik-Kurses: Technik selber machen – inklusive des Erlernens der dafür erforderlichen handwerklichen Fähigkeiten.

Besondere Voraussetzungen: sind dabei nicht gefragt - nur Neugier, die Fähigkeit zu Staunen und die Bereitschaft, immer wieder Fragen zu stellen und dran zu bleiben. Verlangt wird Offenheit für verschiedene neuere Wissenschaften und Ingenieurdisziplinen wie Bionik, Nanotechnologie, Robotik, Mechatronik, Mikroelektronik und Informatik; alles natürlich auf verständlichem Niveau. So entstehen im Prinzip auch Beiträge für den Jugend-forscht-Wettbewerb oder Facharbeiten in der Oberstufe.

Vom Schwierigkeitsgrad ist der Kurs für alle geeignet. Mögliche inhaltliche Schwerpunkte sind dabei:

- digitale elektronische Schaltungstechnik mit selbstgelöteten Platinen
- Einführung der Programmierung von Robotern durch Simulationssoftware
- Programmieren von AVR-Microcontrollern Grundzüge der Bautechnik
- Solartechnik und Windkraft / Maschinentechnik und Wärmekraftmaschinen
- Wissenschaftliche Darstellung der Unterrichtsergebnisse mit Plakaten PowerPoint und Textverarbeitungsprogrammen.

In diesem Kurs werden handlungsorientiertes Lernen und Experimente in Kleingruppen und Partnerarbeit absolviert. Außerdem steht die Projektarbeit im Vordergrund. Dabei wird die Einübung von Recherche und Archivierung von technischen Unterlagen und Datenblättern erprobt. All das erfordert selbstständiges Lernen auf Grundlage verschiedener Quellen und die Organisation der umfangreichen Projektunterlagen.

Die Erstellung von Projekt-Präsentationen ist angedacht. Ziel ist das Planen und Anfertigen kleiner Objekte, die fertiggestellt stolz mit nach Hause genommen werden und im Besitz der Schülerinnen und Schüler verbleiben.

Die Materialkosten liegen im Bereich von ca. 10-20 Euro pro Kursteilnehmer und Halbjahr.

#Experimente
 #Ideen
 #Staunen
 #Basteln
 #Werkzeuge
 #Präsentation



NIK
NIK
TECHNIK
TECHNIK
TECHNIK
TECHNIK

WAHL



So geht's!

Auf unserer Webseite www.schweizer-allee.de findest du das Online-Formular für die WPfI-Wahl.

Besprich mit deinen Eltern deine Prioritätswahl und fülle das Online-Formular aus. Sowohl du als auch deine Eltern müssen die Wahl bestätigen.

Wähle einen (!) Kurs aus der Liste der zwei- bzw. dreistündigen Kurse aus und gib anschließend zwei weitere Wünsche an.

Die zwei weiteren Kurse sind zwingend anzugeben, da der von dir gewählte Kurs eventuell wegen einer zu geringen Zahl von Meldungen nicht eingerichtet werden kann oder weil dein Lieblingskurs von zu vielen Schülerinnen und Schülern gewählt wird. In diesem Fall entscheidet ein Zuordnungsverfahren, unter Umständen auch eine Einzelberatung darüber, wer endgültig an welchem Kurs teilnimmt. Deine Überlegung zu drei möglichen Kursen ist also sehr wichtig.

Vom Ergebnis eurer Kurswahlen hängt ab, welche der angebotenen Kurse tatsächlich stattfinden!

Kein Internet?

Solltet ihr keine Möglichkeit haben, das Formular online auszufüllen, kannst du auch den Wahlzettel auf der Folgeseite verwenden. In beiden Fällen muss deine Wahlentscheidung bis zum 03.04. bei der Mittelstufenkoordination vorliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, wirst du nach schulorganisatorischen Kriterien einem Kurs zugeordnet.

WAHLZETTEL - NUR AUSFÜLLEN, WENN ONLINE-WAHL NICHT MÖGLICH

Name:

Vorname:

Klasse: 7

Für das Schuljahr 2020/21 stehen dir im Rahmen des WPfI folgende Kurse zur Auswahl:

- ☐ Französisch (3-stündig; 3. Fremdsprache, nur für jetzige ‚Lateiner‘)
- ☐ Latein (3-stündig; 3. Fremdsprache, nur für jetzige ‚Franzosen‘)

- ☐ Geschichte / Deutsch (2-stündig)
- ☐ Schul-Firma (2-stündig)

- ☐ Kunst / Deutsch (2-stündig)
- ☐ Musik / Englisch (2-stündig)
- ☐ Literatur (2-stündig)

- ☐ Informatik (2-stündig)
- ☐ Biologie / Chemie (2-stündig)
- ☐ Technik (2-stündig)

Meine weiteren Kurswünsche (zwingend anzugeben, bitte in Druckbuchstaben):

2.

3.

Datum, Unterschrift der Schülerin / des Schülers. Ich bestätige, dass ich die Regeln des WPfI-Bereiches kenne und eine bewusste Wahlentscheidung getroffen habe, die ich mit meinen Eltern besprochen habe:

Datum, Unterschrift der Eltern. Ich bestätige, dass ich die Regeln des WPfI-Bereiches kenne und die Wahlentscheidung mit meinem Kind besprochen habe:



Gymnasium an der Schweizer Allee
\\ Mittelstufenkoordination
Schweizer Allee 18-20
44287 Dortmund

0231 - 286 6 27 36
j.pinker@schweizer-allee.de

WP II
WP II
WP II
WP II
WP II
WP II